PA alle HH

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Freitag, den 31. Januar 2025

Jahrgang 19 | Ausgabe 02

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Prof. Dr. Uta Seewald-Heeg, Vorsitzende der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft, Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH und Künstlerin Claudia Berg (v.r.n.l.) bei der Präsentation der angekauften Grafiken. Foto: Köthen Kultur und Marketing GmbH

Neue Ausstellungsstücke für die „Erlebniswelt Deutsche Sprache“

Eine Grafikmappe der Künstlerin Claudia Berg wurde am 20. Januar im Beisein der Malerin und Grafikerin als Leihgabe der Museen im Schloss Köthen an die Neue Fruchtbringende Gesellschaft und deren Vorsitzende Uta Seewald-Heeg übergeben.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt: Seite

- Zeit und Wege einsparen – mit den digitalen Diensten des Landkreises 3
- Im Landkreis unterwegs – Landrat besucht WIESHEU GmbH in Wolfen 6
- Aktiv für die Förderung von Lese- und Schreibkompetenzen – Landkreis erneuert Vereinbarung mit Friedrich-Bödecker-Kreis 8
- Gefiederte Ausstellung im Frauenzentrum Wolfen 13

Claudia Berg hatte 2021 im Rahmen eines Arbeitsstipendiums der Kunststiftung Sachsen-Anhalt Porträts von Mitgliedern der 1617 gegründeten Fruchtbringenden Gesellschaft sowie eines Mitglieds der Tugendlichen Gesellschaft geschaffen. Im Rahmen einer Präsentation anlässlich des 444. Geburtstags des Köthener Fürsten Ludwig I. waren diese Arbeiten im Herbst 2023 bereits kurze Zeit am authentischen Ort in der „Erlebniswelt Deutsche Sprache“ zu sehen, einem Ausstellungsteil im Schloss Köthen, der von der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft betreut wird.
Mit dem Ankauf der fünf Kaltnadelradierungen mit dem Titel „Der Unsterbliche, Der Gekrönte, Der Nährende, Der Vielgekörnte, Die Getreue“ hat die Gesellschaft nun die Möglichkeit, die Bilder dauerhaft in ihrer Ausstellung zu präsentieren. Die Köthen Kultur und Marketing GmbH, der Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte im Schloss und die Neue Fruchtbringende Gesellschaft ermöglichten mit ihrem finanziellen Engagement partnerschaftlich den Ankauf der Grafikmappe.

Der Köthener Fürst Ludwig I. und dessen jüngste Schwester, Anna Sophia von Anhalt, sind zwei der fünf historischen Persönlichkeiten, die Künstlerin Claudia Berg auf ihren Radierungen zeigt.
Foto: Köthen Kultur und Marketing GmbH

Anhalt-Bitterfelds Landrat Andy Grabner sagte anlässlich des Ankaufs: „Es freut mich sehr, dass wir durch den Erwerb der Grafikmappe mit den beeindruckenden Kaltnadelradierungen der Künstlerin Claudia Berg durch die KKM die Gelegenheit haben, einen einzigartigen Blick auf die Mitglieder der Fruchtbringenden Gesellschaft und der Tugendlichen Gesellschaft zu werfen. Die Radierungen bringen uns einige der Persönlichkeiten der frühen Sprachförderung auf faszinierende Weise näher. Mit der Leihgabe an die Neue Fruchtbringende Gesellschaft und der Präsentation in der Ausstellung ‚Erlebniswelt Deutsche Sprache‘ hoffen wir, viele Besucher nach Köthen zu locken und unsere Sprachgeschichte noch besser erlebbar zu machen.“

„In der Ausstellung gibt es wenige Originale und ich bin deshalb sehr stolz, dass meine Arbeiten hier dauerhaft gezeigt werden, denn hier gehören sie hin“, sagte Künstlerin Claudia Berg anlässlich der Übergabe.
Uta Seewald-Heeg nannte den Ankauf und die Leihgabe an die Neue Fruchtbringende Gesellschaft, deren Vorsitzende sie ist, „einen Glücksfall“. „Mit der Abbildung von Anna Sophia von Anhalt als einziger Frau in der Runde öffnen wir einen neuen thematischen Raum, denn sie war diejenige, die andere adlige Damen dazu animierte, mit der Tugendlichen Gesellschaft das weibliche Gegenstück zur Fruchtbringenden Gesellschaft zu gründen.“
„Mit den Arbeiten von Claudia Berg wird die Arbeit der Fruchtbringenden Gesellschaft in die Gegenwart geholt. Als Museum wollen wir lebendige Bezüge zur Gegenwart herstellen. Der Ankauf und die Leihgabe sind Ausdruck einer gelebten Partnerschaft“, äußerte sich Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH und Direktorin der Museen im Schloss Köthen.
Die Fruchtbringende Gesellschaft, die im Jahr 1617 gegründet wurde und deren erstes Oberhaupt Fürst Ludwig I. von Anhalt-Köthen war, initiierte eine umfangreiche Spracharbeit und gilt als erste und bedeutendste Sprachgesellschaft der frühen Neuzeit. Mit dem Ziel, die deutsche Sprache zu einer Literatursprache zu entwickeln, bereicherten die Mitglieder der Gesellschaft die deutsche Sprache mit einer großen Zahl neuer Wortbildungen, verfassten Grammatiken und Poetiklehrwerke, übersetzten Texte und schufen Gedichte und Prosa. Die in die Fruchtbringende Gesellschaft berufenen Mitglieder erhielten einen Gesellschaftsnamen, der zur Bezeichnung einer Tugend des Mitglieds diente. Der Initiator der Gesellschaftsgründung, Fürst Ludwig I. von Anhalt-Köthen, war Der Nährende, der Dichter und Übersetzer Diederich von dem Werder wurde als Der Vielgekörnte (Vielbekrönte) und der Dichter und Theoretiker des Barock, Martin Opitz, als Der Gekrönte in die Fruchtbringende Gesellschaft aufgenommen. Der in Glogau geborene Dichter und Dramatiker Andreas Gryphius, der unter Ludwigs Nachfolger in die Fruchtbringende Gesellschaft aufgenommen wurde, erhielt den Gesellschaftsnamen Der Unsterbliche.
Fürst Ludwigs jüngste Schwester, Anna Sophia von Anhalt, begründete 1619 zusammen mit anderen Fürstinnen und Gräfinnen gewissermaßen den weiblichen Arm der Fruchtbringenden Gesellschaft, die Tugendliche Gesellschaft, in der Anna Sophia von Anhalt den Namen Die Getreue führte.
In der „Erlebniswelt Deutsche Sprache“ werden aus konservatorischen Gründen vorerst zwei der Porträts, die Claudia Berg angefertigt hat, ausgestellt.

Wir sind ABI
Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:
Frau Jana Müller, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel. 03493 341 417, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Marie-Luise Wille, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341 808, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Landkreisverwaltung informiert

Zeit und Wege einsparen – mit den digitalen Diensten des Landkreises

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt es bereits digitale Dienste, die den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen, diese sollen in diesem Jahr sukzessive erweitert werden. Einige, der schon verfügbaren Dienste, möchten wir Ihnen hiermit vorstellen.

Die Online-Dienste finden Sie auf der Internetseite des Landkreises.

1. **Führerscheinanträge:** Der Landkreis bietet als erster in Sachsen-Anhalt die Möglichkeit, Führerscheinanträge vollständig digital zu stellen und zu bezahlen.
2. **Unterhaltsvorschuss:** Hier können Sie sowohl den Antrag auf Unterhaltsvorschuss digital einreichen, als auch die Unterlagen zur jährlichen Überprüfung übersenden.
3. **Infektionsschutzbelehrung:** Sie können sich digital nach § 43 Infektionsschutzgesetz belehren lassen und erhalten im Anschluss die entsprechende Bescheinigung zum Download. Diese Belehrung ist verpflichtend für alle, die gewerbsmäßig/beruflich mit Lebensmitteln in Berührung kommen, wie z.B. in der Gastronomie, Bäckereien, Metzgereien und vielen weiteren Bereichen.
4. **Jobcenter digital**: Hier können Anträge auf Bürgergeld, Weiterbewilligungsanträge und Anträge auf einmalige Leistungen oder Darlehen online gestellt werden.
5. **Elterngeld digital**: Anträge auf Elterngeld können ebenfalls online eingereicht werden.
6. **Bauvorbescheid/Baugenehmigung**: Auch Bauanträge können online eingereicht werden.
7. **Einbürgerung, Aufenthaltstitel und aufenthaltsrelevante Bescheinigungen**
8. **Und weitere ...**
   Zu den neu hinzugekommenen Diensten gehören verschiedenste Antragsstrecken in der Waffenbehörde.

Muss man als Bürger trotzdem noch persönlich zum Amt?
Für viele Dienstleistungen ist ein persönlicher Besuch auf dem Amt nicht mehr notwendig und somit entbehrlich.

Allerdings gibt es noch einige Angelegenheiten, die eine persönliche Vorsprache erfordern könnten, insbesondere wenn eine persönliche Identifikation notwendig ist oder wenn es um komplexere Fälle geht.

Digitale Identifizierung
Zur Nutzung der Online-Dienste ist eine digitale Identifizierung über die BundID und/oder die AusweisApp nötig. Das mag zunächst abschreckend wirken, bietet jedoch viele Vorteile:

1. **Zeitersparnis**: Sie können viele Behördengänge bequem von zu Hause aus erledigen, ohne lange Wartezeiten oder Anfahrtswege.
2. **Komfort**: Anträge und Dokumente können rund um die Uhr eingereicht werden, unabhängig von den Öffnungszeiten der Ämter.
3. **Sicherheit**: Moderne Verschlüsselungstechnologien sorgen dafür, dass Ihre persönlichen Daten sicher übertragen und gespeichert werden.
4. **Schnelligkeit**: Die Bearbeitung von Anträgen kann schneller erfolgen, da keine postalischen Verzögerungen entstehen und die Daten direkt digital verarbeitet werden.
5. **Umweltfreundlichkeit**: Durch die Reduzierung von Papierverbrauch und Postversand leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz.

Es lohnt sich also, sich mit der digitalen Identifizierung vertraut zu machen, um die Vorteile der digitalen Dienste voll ausschöpfen zu können.

Und so funktioniert es, kurz erkärt:
BundID

1. **Kontoerstellung**: Sie erstellen ein BundID-Konto, indem Sie sich mit Benutzernamen und Passwort, ELSTER-Zertifikat, Online-Ausweis oder einer Europäischen ID registrieren.
2. **Nutzung**: Mit dem BundID-Konto können Sie digitale Verwaltungsleistungen in Anspruch nehmen, Formulare vorausfüllen und Bescheide digital empfangen.

AusweisApp

1. **Online-Ausweisfunktion**: Ihr Personalausweis enthält einen Chip, der die Online-Ausweisfunktion (eID) ermöglicht.
2. **Identifizierung**: Mit einem NFC-fähigen Smartphone oder einem USB-Kartenlesegerät und der AusweisApp können Sie sich innerhalb von Sekunden online identifizieren.

Die Online-Dienste des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter www.anhalt-bitterfeld.de/de/online-dienste.html.

Nächste Ausgabe
Freitag, 14. Februar 2025

Redaktionsschluss
Donnerstag, 30. Januar 2025

Übernächste Ausgabe
Freitag, 28. Februar 2025

Redaktionsschluss
Donnerstag, 13. Februar 2025

Zukunft im Blick – Der Stromspar-Check

Seit Mai 2024 ist im Landkreis Anhalt-Bitterfeld ein Klimaschutzmanagement aktiv. In der Rubrik „Zukunft im Blick“ wird in regelmäßigen Abständen über Neuigkeiten aus dem Klimaschutzmanagement, Tipps für Beratungsangebote und zum Energiesparen, Veranstaltungen und vieles mehr informiert.

Energiefresser finden, Klima schützen und Geld sparen: Der Stromspar-Check

Bei dem Beratungsangebot Stromspar-Check des Caritasverbandes beraten Stromsparhelfer und Stromsparhelferinnen, wie Energie im eigenen Haushalt gespart werden kann. Neben der Beratung werden Haushalten Soforthilfen im Wert von bis zu 70 Euro zum Energiesparen zur Verfügung gestellt. Das sind z.B. LED-Lampen, energiesparende Duschköpfe oder abschaltbare Steckerleisten.

Für Bezieher und Bezieherinnen von Wohngeld, Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II sowie Menschen mit einem Einkommen unterhalb der Pfändungsgrenze sind die Beratung und die Soforthilfen kostenlos.
Erfahrungsberichte zeigen, dass Haushalte nach einer Beratung bis zu 100 Euro im Jahr an Strom-, Wasser- und Heiznebenkosten sparen können. Es lohnt sich also, das Angebot wahrzunehmen.
Dafür melden Sie sich einfach beim Stromspar-Check Bitterfeld und machen einen Termin aus.

Stromspar-Check Bitterfeld
Walter-Rathenau-Str. 31
06749 Bitterfeld-Wolfen
03493 8266-38
03493 8266-39
stromsparcheck@caritas-bitterfeld.de

Auf der Internetseite www.steckys-spartipps.de/spartipps/ gibt es außerdem viele hilfreiche Tipps rund um das Thema Energiesparen zum Selbst-Entdecken.
Für weitere Fragen wenden Sie sich gern an:
yelva.auge@anhalt-bitterfeld.de

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Mitteilung der unteren Fischereibehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Termin für die nächste Fischerprüfung

Die nächste Fischerprüfung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld findet am Samstag, den 22. März 2025, um 9:00 Uhr im Kreistagssitzungssaal der Landkreisverwaltung, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt), statt.

Zulassung zur Prüfung

Teilnehmen kann, wer bis spätestens 28. Februar 2025 einen Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung bei einem der Bürgerämter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gestellt und die Prüfungsgebühr bezahlt hat. Zudem muss spätestens am Prüfungstag der Besuch eines mindestens 30-stündigen Vorbereitungslehrgangs nachgewiesen werden.

Standorte der Bürgerämter

- 06366 Köthen (Anhalt), Marktplatz 2
- 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Röhrenstraße 33
- 39261 Zerbst/Anhalt, Fritz-Brandt-Str. 16

Die Anträge können während der Öffnungszeiten der Bürgerämter eingereicht werden. Die Prüfungsgebühr beträgt 60 Euro für Volljährige und 30 Euro für Prüflinge, die am Prüfungstag das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Vorbereitungslehrgang

Eine weitere Voraussetzung zur Zulassung ist der Besuch eines mindestens 30-stündigen Vorbereitungslehrgangs. Die Anmeldung zu diesen Lehrgängen erfolgt in Eigenverantwortung durch den Prüfling bzw. dessen gesetzlichen Vertreter. Bitte beachten Sie, dass die Lehrgänge in der Regel vor dem Anmeldeschluss zur Prüfung beginnen. Informationen zu den Vorbereitungskursen finden Sie unter www.fischerprüfung.sachsen-anhalt.de. Die Termine und Kosten der Lehrgänge sind bei den jeweiligen Anbietern zu erfragen.

Weitere Hinweise zur Fischerprüfung sind auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter Bürgerservice - Informationen aus den Ämtern der Fischereibehörde zusammengestellt. Bei Fragen zum Ablauf der Fischerprüfung stehen Ihnen die Mitarbeiter der unteren Fischereibehörde gern auch telefonisch unter 03493 341- 434 zur Verfügung.

Nachruf

Mit großer Bestürzung haben wir die traurige Nachricht erhalten, dass unser Mitarbeiter und Kollege,

Herr Markus Deux

am 11.12.2024 plötzlich und unerwartet verstorben ist. Wir trauern um einen kompetenten Kollegen und Mitarbeiter, der stets äußerst zuverlässig und engagiert war. Wir danken ihm für seine Leistungen und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Andy Grabner
Landrat

Jan Krezeminski
Personalratsvorsitzender

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de

Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das sind Ihre neuen beruflichen Herausforderungen:
- Asylbewerberleistungsrecht (m/w/d)
- Sachbearbeitung Jugendhilfeausschuss (m/w/d)
- Sachbearbeitung Fahreignungsprüfung (m/w/d).

Wirtschaft und Kreisentwicklung

Europäische Metropolregion Mitteldeutschland: Mitgliederversammlung und PG Industrie- und Gewerbeflächen tagten kurz vor dem Jahreswechsel

In der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland (EMMD) engagieren sich strukturbestimmende Unternehmen, Städte und Landkreise, Kammern und Verbände sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit dem gemeinsamen Ziel einer nachhaltigen Entwicklung und Vermarktung der traditionsreichen Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturregion Mitteldeutschland.

2. Mitgliederversammlung des Jahres 2024 der EMMD in Leipzig. Foto: Europäische Metropolregion Mitteldeutschland

In diesem Zusammenhang fanden kurz vor dem Jahreswechsel sowohl die 2. Mitgliederversammlung des Jahres 2024 der EMMD bei der Leipziger Messe GmbH in Leipzig als auch die Sitzung der Projektgruppe Industrie- und Gewerbeflächen der EMMD im Stadthaus in Halle statt.
Seitens des Landkreises Anhalt-Bitterfeld als aktives Mitglied und engagierter Partner der Metropolregion Mitteldeutschland nahm an beiden o. g. Zusammenkünften der von Landrat Andy Grabner Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, teil.
Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 16. Dezember 2024 erfolgte die Durchführung der Gremienneuwahlen (Vorstand und Aufsichtsrat). Mithin stellte die Geschäftsführung der EMMD den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern die aktuellen Arbeitsschwerpunkte und Projekte vor.

Lesen Sie weiter auf Seite 6.

Insbesondere ging es dabei um Strukturwandel-Aktivitäten (z.B. 3. Runde des Ideenwettbewerbs REVIERPIONIER), Wasserstoff-Aktivitäten (z.B. Rückblick 4. Mitteldeutscher Wasserstoffkongress sowie Ausblick 5. Mitteldeutscher Wasserstoffkongress Ende August 2025 - voraussichtlich in Sachsen-Anhalt), die Fortführung des IQ-Innovationspreises sowie Termine und Events in 2025.
Darüber hinaus genehmigte die Mitgliederversammlung den Jahresabschluss 2023 des Vereins und beschloss den Wirtschaftsplan 2025. Im Rahmen des abschließenden Gettogethers wurden die Partner der Regionen zu einem ungezwungenen Austausch zusammengebracht.
Auf der Tagesordnung der PG-Sitzung Industrie- und Gewerbeflächen am 11. Dezember 2024 stand u. a. der Informationsaustausch zu den geplanten interkommunalen Gewerbegebieten an der A9 (Burgenlandkreis) und GEGI Merkwitz (Nordsachsen) sowie zum Standort Leuna III.
„Die Metropolregion ist ein sehr wichtiges Netzwerk zur Vertretung unserer regionalen Interessen“, betont Daniel Krake. So konnte er beispielsweise im Zuge der PG-Sitzung die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG) für das Treffen der Wirtschaftsförderer im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gewinnen. Die IMG wird dabei die neu entwickelte Standortdatenbank Sachsen-Anhalt vorstellen und näher erläutern.

Sitzung der PG Industrie- und Gewerbeflächen in Halle.
Foto: Europäische Metropolregion Mitteldeutschland

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld dankt der EMMD für die rundum gelungenen Veranstaltungen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit sowie die gemeinsamen Vorhaben im Jahr 2025.

Landrat Andy Grabner und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake zu Besuch bei der WIESHEU GmbH in Wolfen

Der Mittelstand liegt Landrat Andy Grabner sehr am Herzen. Das bewies er erst kürzlich wieder mit einem Firmenbesuch in Wolfen. Andy Grabner warf gemeinsam mit seinem Beauftragten für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, bei der WIESHEU GmbH einen Blick hinter die Kulissen. „Gerade die Vielseitigkeit des Mittelstandes stärkt den Wirtschaftsstandort Anhalt-Bitterfeld“, so Landrat Andy Grabner.
Geschäftsführer Oliver Schulze, der der WIESHEU bereits seit 20 Jahren angehört, begrüßte die Gäste herzlich und informierte zu Beginn über das Unternehmen in Form einer Firmenpräsentation.
Die WIESHEU GmbH ist Pionier und Marktführer beim Backen am Point of Sale in Europa. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon sind gegenwärtig 95 Beschäftigte am Standort in Wolfen tätig.
Am Hauptsitz in Großbottwar und am Standort in Wolfen werden jährlich mehr als 10.000 Backöfen „Made in Germany“ gefertigt. Geliefert werden diese vor allem zu Bäckereien, Supermärkten, Tankstellen und Flughäfen.
WIESHEU hat sich in fünf Jahrzehnten seit der Gründung durch Karlheinz und Marga Wiesheu zu einem weltweit agierenden Unternehmen in einer starken Unternehmensgruppe entwickelt.
Das Unternehmen ist mit eigenen Gesellschaften in Frankreich, Polen und Spanien vertreten und bietet mit internationalen Partnern ein Vertriebs- und Servicenetzwerk vor Ort.
„Dank unserer Kreativität und unserem gesammelten Wissen über die Bedürfnisse haben wir uns seit 1973 in Deutschland zum führenden und international zu einem bedeutsamen Unternehmen entwickelt. Hinter diesem Erfolg stehen Menschen, die eine wertorientierte Unternehmenskultur leben“, erklärte Oliver Schulze voller Stolz.
Die Gäste waren im Übrigen zur rechten Zeit gekommen. Im gemeinsamen Austausch stellte sich heraus, dass das Unternehmen in nächster Zeit noch einiges vorhat.

Freuten sich über den Austausch (v.r.n.l.): Landrat Andy Grabner, Geschäftsführer Oliver Schulze und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake.

Grabner und Krake erfuhren, dass WIESHEU den Standort innerhalb von Anhalt-Bitterfeld nach Thalheim verlagern und dort in eine Bestandsimmobilie umziehen wird. „Wir platzen hier in Wolfen sprichwörtlich aus allen Nähten. In diesem Zusammenhang bedarf es aber einem Nutzungsänderungsantrag, welcher bei der Baugenehmigungsbehörde des Landkreises einzureichen ist“, so der Geschäftsführer. „Hier stehen wir fest an Ihrer Seite und werden Sie aktiv im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen“, entgegnete der Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake.
Bei einer Führung durch die Fertigung konnten die Gäste zum Abschluss spannende Einblicke in die Betriebsabläufe gewinnen.
Landrat Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für das sehr interessante Gespräch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs durch die Fertigung und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.

Bildung und Kultur

KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab Januar 2025

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Malen und Zeichnen Lernen	DB2.07.051	10x	**03.02. (Mo)**	15:45	81,70 €	BTF
Digitale Fotografie für Fortgeschrittene (samstags)	DB2.11.001	11x	**15.02. (Sa)**	10:00	231,00 €	BTF
Singen in Gemeinschaft	DB2.13.001	10x	**16.01. (Do)**	16:45	65,00 €	BTF
Nähen für Anfänger am Nachmittag	DB2.14.006	10x	**22.01. (Mi)**	15:30	97,50 €	BTF
Nähen für Anfänger	DB2.14.007	10x	**22.01. (Mi)**	18:00	126,00 €	BTF
Progressive Muskelentspannung	DB3.01.100	9x	**27.01. (Mo)**	16:30	42,00 €	BTF
Hausapotheke – Ätherische Öle Teil 2	DB3.01.125	1x	**15.02. (Sa)**	09:30	10,50 €	BTF
Tai-Chi für Anfänger und Fortgeschrittene (donnerstags)	DB3.01.300	10x	**ab 8 TN***	19:00	70,00 €	BTF
Hatha-Yoga	DB3.01.408	12x	**20.01. (Mo)**	18:00	70,00 €	BTF
Stuhl-Yoga (dienstags)	DB3.01.417	10x	**ab 8 TN***	09:30	70,00 €	BTF
Gesunde Bewegung: Orientalischer Tanz (montags)	DB3.02.001	12x	**ab 8 TN***	19:00	84,00 €	BTF
Deutsch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.04.152	10x	**ab 8 TN***	17:00	97,50 €	BTF
Deutsch als Fremdsprache A1.2 für Anfänger	DB4.04.121	20x	**13.01. (Mo)**	18:30	130,00 €	BTF
Deutsch als Fremdsprache für Anfänger mit VK***	DB4.04.131	15x	**16.01. (Do)**	17:45	97,50 €	BTF
NEU: Deutsch als Fremdsprache B1	DB4.04.151	15x	**ab 8 TN* (Di)**	17:00	97,50 €	BTF
NEU: Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Wolfen)	DB4.06.181	14x	**ab 8 TN* (Mo)**	18:30	91,00 €	Wolfen
NEU: Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse (BTF)	DB4.06.192	11x	**ab 8 TN* (Mo)**	16:30	71,50 €	BTF
Vormittagskurs Englisch für Anfänger - A1	DB4.06.201	15x	**21.01. (Di)**	11:00	115,00 €	BTF
NEU: Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.14.111	12x	**ab 8 TN* (Do)**	09:30	78,00 €	Wolfen
Italienisch für Fortgeschrittene B1	DB4.09.112	15x	**04.02. (Di)**	17:00	97,50 €	BTF
Russisch Aufbaukurs A2/B1 für Fortgeschrittene	DB4.19.111	12x	**10.02. (Mo)**	18:00	78,00 €	Wolfen
Russisch Grundkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.19.112	12x	**13.02. (Do)**	18:00	78,00 €	BTF
NEU: Chinesische Kultur und Sprache fürs Reisen (für Anfänger ohne VK***)	DB4.02.111	12x	**ab 8 TN* (Mi)**	17:00	78,00 €	BTF
NEU: Chinesisch für Geschäftsleute für Anfänger o. VK***	DB4.02.112	12x	**ab 8 TN* (Mi)**	18:45	78,00 €	BTF
NEU: Modellbau mit 3D-Drucker	DB5.01.137	10x	**ab 8 TN* (Mo)**	18:00	70,00 €	BTF
Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie unser Leben?	DB5.01.131	1x	**ab 8 TN* (Mi)**	15:30	9,80 €	BTF
NEU: KI-Führerschein (Teil 1)	DB5.03.121	8x	**ab 8 TN***	18:00	84,00 €	BTF
NEU: WORD und EXCEL für Anfänger	DB5.01.135	10x	**ab 8 TN* (Do)**	18:00	65,00 €	BTF
Fotobuch und Kalender selbst gemacht!	DB5.01.136	3x	**ab 8 TN* (Di)**	18:00	19,50 €	BTF
Endlich das Smartphone im Griff haben!	DB5.01.132	3x	**ab 8 TN* (Mo)**	18:00	19,50 €	BTF
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	DB5.01.133	1x	**ab 8 TN* (Di)**	15:00	10,50 €	BTF
Computerkurs für Anfänger	DB5.01.134	10x	**ab 8 TN* (Mi)**	18:00	65,00 €	BTF
Offene Fragerunde zu PC, Laptop & Handy	DB5.04.101	1x	**ab 8 TN* (Di)**	09:30	10,50 €	BTF
NEU: Konservativer Vermögensaufbau für junge Leute	DB1.05.111	1x	**ab 8 TN* (Di)**	18:00	kostenfrei	BTF

Standort Köthen (Anhalt)						
NEU: Chinesische Kultur und Sprache fürs Reisen	DK4.02.111	12x	**ab 8 TN***	17:00	78,00 €	Köthen
Nähen lernen für Anfänger, auch für Kinder ab 8 Jahren	DK2.09.100	8x	**06.02. (Do)**	16:30	56,00 €	Köthen
Klöppeln… *das wollte ich schon immer lernen!*	DK2.09.400	9x	**18.02. (Di)**	17:00	90,00 €	Köthen
NEU: Deutsch als Fremdsprache für Anfänger A1.1	DK4.04.000	15x	**04.02. (Di)**	17:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2	DK4.04.300	10x	**28.01. (Di)**	17:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1	DK4.04.400	10x	**27.01. (Mo)**	17:30	97,50 €	Köthen
NEU: Englisch Anfängerkurs A1.1 am Abend	DK4.06.000	15x	**ab 8 TN***	17:30	97,50 €	Köthen
Englisch Auffrischung A2 in Aken	DK4.06.400	15x	**05.02. (Mo)**	18:30	97,50 €	Aken
Englisch Auffrischung A2 in Aken	DK4.06.330	15x	**12.02. (Mi)**	17:00	97,50 €	Aken
NEU: Italienisch für Anfänger A1.1. in Zörbig	DK4.09.000	12x	**ab 8 TN***	17:00	78,00 €	Zörbig
Spanisch A1.2 für geringe Vorkenntnisse	DK4.22.100	15x	**10.02. (Mo)**	18:00	97,50 €	Köthen
NEU: Deutsche Gebärdensprache A1.1 für Anfänger	DK4.28.000	15x	**11.02. (Di)**	18:15	146,20 €	Köthen
PC, Smartphone, IT – Tipps und Tricks für die Nutzung	DK5.01.002	1x	**13.02. (Do)**	17:30	10,50 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt						
Die Spur der Ahnen - Grundlagen der Genealogie	DZ1.01.021	5x	**11.02. (Di)**	16:00	52,50 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung	DZ1.10.004	4x	**15.03. (Sa)**	08:00	123,20 €	Zerbst
Berufliche Veränderungen - Beratung	DZ1.06.001	1x	**04.02. (Di)**	14:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Letzte Hilfe Kurs - Würdevolle Begleitung für sterbende Angehörige (Kleines 1x1 der Sterbebegleitung)	DZ1.08.001	1x	**09.04. (Mi)**	17:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Djingalla - Tanz und Lied	DZ2.13.002	6x	**23.04. (Mi)**	10:00	28,00 €	Zerbst
Rückentraining in Lindau	DZ3.02.301	12x	**03.03. (Mo)**	18:30	71,00 €	Lindau
Pilates am Montag	DZ3.03.014	10x	**20.01. (Mo)**	18:30	46,70 €	Zerbst
Pilates am Montag	DZ3.03.018	10x	**20.01. (Mo)**	19:30	46,70 €	Zerbst

Lesen Sie weiter auf Seite 8.

Pilates am Dienstag	DZ3.03.016	10x	**21.01. (Di)**	18:45	46,70 €	Zerbst
Meditieren lernen zur Stärkung der Gesundheit	DZ3.01.028	6x	**13.02. (Do)**	18:30	42,00 €	Zerbst
NEU: Qi Gong Balance	DZ3.01.315	6x	**04.03. (Di)**	18:30	42,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	DZ2.02.002	6x	**12.02. (Mi)**	18:30	36,00 €	Zerbst
Nähschule am Samstagvormittag 1/2	DZ2.09.026	3x	**08.02. (Sa)**	09:00	42,00 €	Zerbst
Nähschule am Samstagvormittag 2/2	DZ2.09.027	3x	**15.03. (Sa)**	09:00	42,00 €	Zerbst
Schneiderstube	DZ2.09.002	10x	**04.02. (Di)**	18:30	105,00 €	Zerbst
Workshop: Filzen	DZ2.13.010	4x	**20.02. (Do)**	16:30	30,00 €	Zerbst
NEU: Österliche Geschenkschachteln gestalten mit der One Stroke-Technik	DZ2.10.021	4x	**04.03. (Di)**	16:45	28,00 €	Zerbst
Fotos ganz easy	DZ2.11.000	1x	**25.03. (Di)**	17:00	14,00 €	Zerbst
Deutsch-Lerncafé	DZ1.02.021	---	**Di und Do**	09:00	kostenfrei	Zerbst
Schreib- und Lesetraining für Erwachsene mit LRS	----------	6x	**ab 7 TN***	--------	42,00 €	Zerbst
Englisch A2 für Anfänger mit guten Vorkenntnissen	DZ4.06.028	10x	**15.01. (Mi)**	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch B2 für Fortgeschrittene	DZ4.06.303	10x	**04.02. (Di)**	15:00	65,00 €	Zerbst
NEU: Französisch für Anfänger	DZ4.08.001	9x	**04.02. (Di)**	17:30	58,50 €	Zerbst

Sie erreichen uns:
Standort Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)
Standort Zerbst/Anhalt
… und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr
Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.
Stand: 16.01.2025 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende *** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen
**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld setzt erneut auf die Leseförderung für Kinder und Jugendliche

Am 19. Dezember 2024 unterzeichneten Sandra Heuchel, Geschäftsführerin des Friedrich-Bödecker-Kreises in Sachsen-Anhalt (FBK), und Andy Grabner, Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, eine neue Projektvereinbarung zur Schreib- und Leseförderung an Schulen im Landkreis für das Förderjahr 2025.

Auch im Jahr 2025 unterstützt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld in Zusammenarbeit mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis die Schreib- und Leseförderung an den Schulen im Kreis.

Seit 2010 engagiert sich der Landkreis als Mitglied des FBK aktiv für die Förderung von Lese- und Schreibkompetenzen. Auch in diesem Jahr stellt der Landkreis dafür erneut 6.000 Euro zur Verfügung. Mit diesen Mitteln organisiert der FBK Lesungen und Workshops mit regionalen und überregionalen Autoren und Autorinnen an Schulen, Bibliotheken und öffentlichen Einrichtungen in Anhalt-Bitterfeld.
Für das Jahr 2025 sind insgesamt 40 Veranstaltungen im Rahmen der „Literarischen Saison" geplant. Kinder- und Jugendbuchautoren aus Sachsen-Anhalt werden ihre Werke vorstellen und altersgerechte Auszüge vortragen. Ziel ist es, die Freude am Lesen zu wecken und Kinder sowie Jugendliche zum Schreiben eigener Texte zu inspirieren.
Zusätzlich finden neun weitere Veranstaltungen im Rahmen der „InterLese" statt. Internationale Autoren lesen an Schulen, Bibliotheken und Kultureinrichtungen aus ihren Werken vor. Begleitet werden diese Lesungen teilweise von musikalischen, künstlerischen oder Poetry-Slam-Elementen, die die Vielfalt und Verbindung unterschiedlicher Kunstformen erlebbar machen.
Der Landkreis leistet mit seinem Engagement einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und fördert aktiv die Lesekompetenz sowie die kreative Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Hintergrund:
Der Friedrich-Bödecker-Kreis e.V. fördert seit vielen Jahren bundesweit das Lesen und Schreiben. Namensgeber Friedrich Bödecker (*22. Juli 1896 in Bockenem/Harz; †30. April 1954 in Hannover) war ein deutscher Pädagoge, der sich als Lehrer intensiv für die Leseförderung an Schulen einsetzte. Alle zwei Jahre wird der Friedrich-Bödecker-Preis für Kinder- und Jugendliteratur verliehen.

MUSIK-GALERIE AN DER GOITZSCHE Bitterfeld

Veranstaltungen in der Musik-Galerie an der Goitzsche

Falsche Kunst. Methoden und Sternstunden der Fälschungserkennung – Vortrag von Sebastian Schulze

06. Februar, 18 Uhr

Der zweite Vortrag im Begleitprogramm der Studio-Ausstellung „Kunst. Wozu? Erinnerungen an die Dritte Bitterfelder Konferenz“ widmet sich einem besonders abenteuerlichen Phänomen des Kunstmarkts: der Kunstfälschung. Nicht nur die Kunstfälscher werden immer raffinierter, auch die Fälschungserkennung hat sich zu einem wissenschaftlichen Spezialgebiet entwickelt, in dem Experten verschiedener Fachrichtungen mit vielfältigen, kriminalistisch anmutenden Methoden die Echtheit angeblicher Meisterwerke prüfen.
Der Vortrag wird anhand einiger Fallbeispiele und vieler Bilder schlaglichtartig in Probleme und Methoden der Fälschungserkennung einführen, die zugleich eine „Schule des Sehens“ ist.
Eintritt: 5 Euro

Claudia Opitz und Sebastian Köpcke im Gespräch

11. Februar 2025, 18 Uhr

Am 11. Februar 2025 erhalten Besucher Gelegenheit, die beiden Künstler der aktuell in der Musik-Galerie an der Goitzsche präsentierten Ausstellung persönlich kennenzulernen und sich mit ihnen zu unterhalten.
Seit dem 10. Oktober 2024 präsentiert die Galerie eine Ausstellung mit Kinderbuchillustrationen zur Geschichte einer Freundschaft zwischen einem Zebra und einem Kolibri. Insbesondere die kleinen Besucher – im Vor- und Grundschulalter – haben die Ausstellung bereits besucht und sind von den Bildern und den tierischen Hauptakteuren begeistert.
Die Geschichte über das Zebra und den Kolibri haben die Berliner Künstler Claudia Opitz und Sebastian Köpcke geschrieben, gereimt und gezeichnet. Gemeinsam mit Berliner Kindern haben sie sie sogar als Singspiel auf die Bühne gebracht und die Lieder später auf eine CD gepresst. Diese Lieder werden übrigens am 16. März 2025, 18 Uhr, bei einem „Konzert für die ganze Familie“ zu hören sein (Anmeldung siehe Kontaktdaten). Insgesamt drei Bücher sind bereits erschienen. Der vierte Band ist in Arbeit. „Das Zebra und der Kolibri“ ist das erste gemeinsame Projekt der Autoren Claudia Opitz und Sebastian Köpcke. 1967 in Berlin geboren, verbindet sie ein lebenskluger Humor, ihre Vorliebe für spannende Geschichten und die Lust am fröhlichen Fabulieren. Auch die grafische Gestaltung haben die beiden Künstler gemeinsam in die Hand genommen.
Am 11. Februar 2025 kann man Claudia Opitz und Sebastian Köpcke persönlich kennenlernen, die Ausstellung besichtigen und sich die drei Kinderbücher in Ruhe ansehen. Selbstverständlich ist es auch möglich, das Buch zu erwerben – z.B. auch als Geschenk und zum Vorlesen. Die beiden Künstler werden es gern signieren. Vor allem aber wird man mit den Künstlern in Gespräch kommen können.
Was sind das für Künstler, die sich dem Kinderbuch verschreiben? Wie entstehen solche Bücher? Woher kommen die Ideen? Wie weiß man, ob eine Geschichte Kinder begeistern wird? Wie malt man kindgerecht?
In zwangloser Atmosphäre werden sich Claudia Opitz und Sebastian Köpcke am 11. Februar 2025 mit Uwe Holz über diese und andere Themen unterhalten und auch die Fragen der Besucher gern beantworten.
Die Veranstaltung beginnt 18 Uhr und findet in dem Ausstellungsraum statt, in dem die Illustrationen aus den Büchern „Das Zebra und der Kolibri“ ausgestellt sind.
Die Ausstellung „Das Zebra und der Kolibri“ kann noch bis zum 23. März 2025 besichtigt werden.
Eintritt: 5 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

280. Galerie-Konzert - „Heut ist ein wunderschöner Tag“

14. Februar 2025, 18 Uhr

Lieder und Anekdoten zum Lauschen und Mitsingen gibt es zum Valentinstag ab 18 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche.
Kammersängerin Christine Wolff, unterstützt von der Pianistin Gabriele Ratzmann, verzaubert Sie mit einem Melodienstrauß stimmungsvoller Lieder und erzählt dazu heitere Anekdoten berühmter Schriftsteller wie Kurt Tucholsky, Karl Valentin und Heinz Ehrhardt.
Die Musikerin verspricht ein „Gute-Laune-Programm“ für einen „wunderschönen Tag“. Ihr besonderes „Markenzeichen“ sind „Mit-Sing-Konzerte“ und so wird die Sängerin neben Solopiecen auch das Publikum einladen, mit ihr gemeinsam bekannte Lieder und Chansons zu singen. Textsicher werden wir alle sein, denn die Songtexte bringt Christine Wolff mit.
Eintritt: 15 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Lesen Sie weiter auf Seite 10.

Gisela Selling: "Winter" (Lesung)

27. Februar 2025, 18 Uhr

Giesela Selling ist in Merzien bei Köthen aufgewachsen und wohnt heute in Wolfen. Sie bezeichnet sich selbst als „Hobbyschreiberin“ und manchmal schreibt sie Mundarttexte.
Zur Lesung in der Musik-Galerie an der Goitzsche am 27. Februar 2025 bringt sie winterliche Texte mit - sowohl aus Merzien als auch von späteren Begebenheiten. Geschildert werden die Lebensumstände von vor über 60 Jahren, manchmal gewürzt mit Dialogen im heimatlichen Dialekt. Immer geht es um reale Erlebnisse und vielleicht erkennen sich einige Besucher sogar in manchen Episoden wieder. Es darf in Erinnerungen geschwelgt werden und wer möchte, kann auch von seiner Wintererinnerung erzählen.
Die Lesung beginnt 18 Uhr und findet in der „Leseecke“ der Galerie statt - in gemütlicher Atmosphäre bei einem Tässchen heißen Tee.
Eintritt: 5 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Michael-Alexander Lauter: „Heimat Kinderheim“ (Lesung)

06. März 2025, 18 Uhr

Michael-Alexander Lauter wurde 1947 in Bitterfeld geboren. Seine Mutter war hierher aus Ostpreußen geflohen. Sein Vater, ein Offizier der Roten Armee, war vor der Geburt des Jungen in die Heimat zurückkommandiert worden. Ein schwieriger Start in einer schweren Zeit, den Michael Lauter in seinem Buch „In unruhigen Zeiten“ verarbeitet hat, das er vor etwa einem Jahr in der Musik-Galerie an der Goitzsche vorstellte.
2025 erscheint unter dem Titel „Heimat Kinderheim“ ein neues Buch, in dem Michael Lauter die Stationen seiner Kindheit in Heimen in Bitterfeld, Pretzsch, Dresden-Pillnitz und Dorfhain beschreibt. Am 06. März 2025 stellt der Autor dieses Buch in der Musik-Galerie an der Goitzsche vor. In Bitterfeld, wo alles begann, findet dann die Premierenlesung statt.
Die gemütliche „Leseecke“ ist dafür genau der richtige Ort. Die Veranstaltung beginnt 18 Uhr. Freuen Sie sich auf einen Abend in angenehmer Atmosphäre und erleben Sie die wahre Geschichte des Autors, die möglicherweise ganz anders verläuft, als Sie vermuten.
Eintritt: 5 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

281. Galerie-Konzert „Das Zebra und der Kolibri“ mit Claudia Opitz und Lexa A. Thomas (Konzert für die ganze Familie)

16. März 2025, 15 Uhr

Am 16. März 2025, 15 Uhr, lädt die Musik-Galerie an der Goitzsche zu einem Konzert von Claudia Opitz und Lexa A. Thomas mit Liedern zur Kinderbuchreihe „Das Zebra und der Kolibri“ ein. Es wird ein Konzert für die ganze Familie.
Seit 10. Oktober 2024 präsentiert die Galerie die Ausstellung „Das Zebra und der Kolibri“ mit künstlerischen Arbeiten der Berliner Autoren und Gestalter Claudia Opitz und Sebastian Köpcke. In einer farbenfroh illustrierten Kinderbuchreihe erzählen sie die spannende Geschichte ihrer beiden Protagonisten. Zum ersten Buch, Begegnung im Dschungel, entstand ein musikalisches Bühnenstück für Kinder. Der Berliner Musiker, Komponist, Sänger und Arrangeur Lexa A. Thomas lieferte dazu die passende Musik. Diese Lieder werden Claudia Opitz und Lexa A, Thomas am 16. März 2025 vortragen und das Publikum musikalisch mit Zebra und Kolibri in den Dschungel entführen.
Eintritt: 12,50 Euro für Erwachsene, für Kinder freier Eintritt (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Kontakt:
Musik-Galerie an der Goitzsche
Ratswall 22
06749 Bitterfeld-Wolfen (OT Bitterfeld)
Tel.: 03493 338319
E-Mail: musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de
Internet: musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Do-So 10:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungen Kreismuseum Bitterfeld

Februar 2025

Magie des Papiers – Faltkunst von Angelika Spindler
Angelika Spindler zeigt in ihrer Ausstellung die Vielfältigkeit und Schönheit von Papier und erschafft durch das Zusammenspiel von Licht und Schatten einzigartige Faltkunst. Die Ausstellung ist noch bis zum 23.02.2025 zu sehen.

Museumstreff

12.02.2025
16 – 18 Uhr
kostenfrei

Offener Museumstreff
Im Rahmen unsere nächste Ausstellung „Rebellinnen-Frauen verändern die Welt" stellen wir Frauen aus der Region vor, die für ihr Überzeugungen eintraten und sich politisch, kulturell sowie unternehmerisch betätigten. Unterstützen Sie uns mit weiteren Geschichten von Frauen, die große oder kleine Dinge bewegt haben.

Winterferien

23.02.2025
14 – 16 Uhr
Eintritt 2,50 €;
Ermäßigt 1,50 €

Finissage mit Führung
Am letzten Tag der Sonderausstellung „Magie des Papiers – Faltkunst von Angelika Spindler" lädt die Künstlerin zu einer Führung durch ihre Ausstellung ein und erklärt die Kunst hinter dem Falten.
Ein weiterer Workshop zu Origami findet am 09.03.2025 von 13 – 15 Uhr im Kreismuseum statt!

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kreismuseum Bitterfeld
Kirchplatz 3
06749 Bitterfeld-Wolfen OT Bitterfeld
Tel.: 03493 401113
E-Mail: kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Di – Fr + So 10:00 – 16:00 Uhr

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

IFM Wolfen
03.11.2024 – 23.02.2025

29. Deutsche Fotoschau – 100 Bilder des Jahres 2022

Gesellschaft für Fotografie e.V.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A
Bunsenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
Tel.: 03494 – 693 66 40
E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.ifm-wolfen.de

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

IFM Wolfen
Do,13.02.25 | 18:00 Uhr
Eintritt: frei

Lesung und Gespräch

Vom Morgenrot zum Abendlicht – Was zu bedenken bleibt. Dreizehn Gespräche zur Kunst und Kulturpolitik in der DDR

Mit Paul Werner Wagner und Hans-Eckardt Wenzel

Foto: Privatarchiv Paul Werner Wagner

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A
Bunsenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
Tel.: 03494 – 693 66 40
E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.ifm-wolfen.de

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Friedrich Ebert Stiftung

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC. Handy. Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Online lesen mit klaren Vorteilen:
- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

meinOrt by LINUS WITTICH

Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2505**

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Rebellinnen – Frauen verändern die Welt – Wir suchen Ihre Geschichten!

Die Ausstellung „Rebellinnen – Frauen verändern die Welt“ erzählt die Geschichten von Frauen aus verschiedenen Epochen und Bereichen. Einige sind bekannt, andere eher unbekannt. Die Frauen verbindet, dass sie bestehende Strukturen hinterfragten und gesellschaftliche Werte verändern wollten und wollen. Ihre Lebensgeschichten sollen dazu ermutigen, den eigenen Weg zu gehen und persönliche Ziele nicht aus den Augen zu verlieren. Auch in unserer Region finden sich zahlreiche Beispiele von starken Frauen, die für ihre Überzeugungen eingetreten sind und sich politisch, kulturell sowie unternehmerisch betätigten. Unter anderem stellen wir Angelika Hartmann, Katharina von Bora und Selma Rudolph vor.
Darüber hinaus suchen wir weitere Anregungen und Geschichten von Frauen, die große oder kleine Dinge bewegt haben. Ihre Ideen können Sie gern zum Museumstreff am 12. Februar vorstellen oder uns unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de zukommen lassen. Die neue Sonderausstellung wird am Freitag, dem 07. März 2025, um 17 Uhr eröffnet und ist bis zum 04. Mai 2025 zusehen.

Bilderschau im Industrie- und Filmmuseum: „Ballsport der BSG Chemie Wolfen“

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen lädt mit seinen Bilderschauen regelmäßig zu Austausch und Gespräch ein. Angesprochen sind vor allem Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die bei der Identifikation von Personen, Veranstaltungen sowie Gebäuden auf Bildern aus dem umfangreichen Archiv des Museums helfen können. Ein großer Teil des Fotoarchivs ist inhaltlich dokumentiert, jedoch gibt es immer noch zahlreiche Aufnahmen, die Fragen offenlassen.
Die nächste Bilderschau findet am Mittwoch, dem 19. Februar 2025, um 14 Uhr statt. Diesmal wird das „runde Leder“ im Mittelpunkt stehen. Die werkseigene Sportgemeinschaft BSG Chemie Wolfen gehörte zu den größten Freizeitanbietern und war eine der zahlenmäßig größten Betriebssportgemeinschaften im ehemaligen Bezirk Halle. In 16 Sektionen waren über 2.100 Beschäftigte der Filmfabrik und Familienangehörige organisiert und trieben regelmäßig Sport. Dabei erlangte der Ballsport eine besondere Bedeutung: Vor allem die Sektion Fußball machte die BSG DDR-weit bekannt. Daneben gab es auch erfolgreiche Handball- und Volleyballmannschaften.
Das Museumsteam freut sich auf zahlreiche Gäste, die bei der Beantwortung offener Fragen helfen können und von Ihren persönlichen Erinnerungen mit dem Ballsport in der Filmfabrik Wolfen berichten möchten.
Der Eintritt zur Bilderschau ist frei.
Kontakt:
Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Bunsenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03494 6996040

Aufstiegsspiel zur DDR-Liga zwischen Chemie Wolfen und Lok Halberstadt, 1968 Foto: © Industrie- und Filmmuseum Wolfen

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748
Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de
Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de

STABIL Anhalt-Bitterfeld sagt Danke und wünscht ein gesundes Neues Jahr!

Das Projekt, welches über die Richtlinie *REGIO AKTIV* aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds plus und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert wird, bedankt sich bei allen Befürwortern und nicht zuletzt bei ihrer treuen Kundschaft für ihre Unterstützung in einem erfolgreichen Jahr 2024. Die in dieser Zeit erlangten Bekenntnisse, Hinweise, Anregungen und

Jugendliche mit ihrer Werkstattpädagogin in der Näh- und Kreativwerkstatt bei der Erstellung von Schnittmustern.

Kritiken waren für die Teilnehmenden Zeichen für die wahrgenommene Akzeptanz in der Öffentlichkeit und ist gleichzeitig Ansporn, sich weiter aktiv im Projektgeschehen und an der Produktherstellung zu beteiligen.
Die letzten Monate des vergangenen Jahres waren unter anderem stark geprägt von der Weihnachtsproduktion in den einzelnen Werkstätten und der erfolgreichen Beteiligung an Advents- und Weihnachtsmärkten in der Region des Landkreises und darüber hinaus.
Auch im Jahr 2025 stehen wir vor großen Herausforderungen. So nehmen an den Standorten in Köthen und Bitterfeld über 40 Jugendliche am Erwerb des Hauptschulabschlusses teil und setzten sich das Ziel im Sommer des nächsten Jahres eine Berufsausbildung zu beginnen. Neben der Förderung der Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit förderungsbedürftiger junger Menschen, stehen hier die Sicherung der individuellen beruflichen und arbeitsmarktlichen Orientierung und die Erlangung der Ausbildungsreife im Fokus.
Diese Prozesse unterstützend wird das Projekt „STABIL Anhalt-Bitterfeld“ auch in diesem Jahr zu saisonalen Höhepunkten in der Region wieder präsent sein und Altbewährtes, Nachgefragtes und Neuentwicklungen „auf den Markt bringen“.

Leben und Gesundheit

„Frauen helfen Frauen“ e.V.

Veranstaltungen des Frauenzentrums Wolfen

Vernissage von Lisa Petter - eine beeindruckende Hommage an die Natur

Am 11. Januar 2025 wurde die Ausstellung „Federn im Fokus: Vom Hobby zur Berufung" von Lisa Petter erfolgreich im Frauenzentrum Wolfen eröffnet.
In der Laudatio von Carol Höger und Frank Koch hieß es: „Lisa ist Mutter einer kleinen Tochter, begeisterte Ornithologin, talentierte Fotografin und eine unermüdliche Botschafterin für die Natur. Wer sie kennt, weiß: Wenn es um Vögel oder Federn geht, ist sie die erste Adresse. Ihre Expertise in diesem Bereich ist bemerkenswert und ihre Freude daran, ihr Wissen zu teilen, macht sie zu einer unverzichtbaren Bereicherung für alle, die das Glück haben, sie zu kennen". Von dieser Begeisterung konnten sich die zahlreichen Gäste selbst überzeugen. Bilder von Federn, die von einer anderen Welt zu stammen scheinen. So wundervoll und einzigartig eingefangen und in Szene gesetzt. Lisa Petter spielt gekonnt mit Licht, Hintergründen und Landschaften, um den Hauptakteur - die Feder - in den Mittelpunkt zu rücken. Ihre Bilder sind wahre Kunstwerke, voller Leidenschaft und Hingabe, voller Herz und Passion. Sie nimmt die Gäste mit auf eine Reise und lässt Natur und Tiere einzigartig erleben.

Lisa Petter ist 34 Jahre alt und wurde in Suhl (Thüringen) geboren. Seit 2023 lebt sie mit ihrer Familie in der Gemeinde Muldestausee. Ihr Studium in Leipzig hat sie mit einem Master in „Physischer Geografie“ abgeschlossen. Während dieser Zeit entdeckte sie ihre Leidenschaft für die Vogelbeobachtung, wobei sie Ruhe und Kraft in der Natur fand. Kurz darauf kam die Fotografie hinzu, die es ihr ermöglichte, diese besonderen Momente festzuhalten. 2019 hat sie ihr Hobby schließlich zum Beruf gemacht und arbeitet seitdem als Ornithologin für ein Planungs- und Gutachterbüro in Halle.
Die Ausstellung kann bis zum 05. März 2025 während der Öffnungszeiten des Frauenzentrums Wolfen kostenlos besichtigt werden.

One Billion Rising - „Stoppt die Gewalt an Frauen und Mädchen mit Behinderung!“

Das Frauenzentrum und das Frauenhaus Bitterfeld-Wolfen vom Verein „Frauen helfen Frauen" laden in Kooperation mit den Wolfener Werkstätten des Diakonievereins Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen e.V. zu einer Aktion anlässlich der weltweiten Kampagne ONE BILLION RISING am **Montag, 17. Februar 2025** um **10:00 Uhr** in den **Lützowweg 1 in 06766 Wolfen** ein. In Anwesenheit von Frau Ministerin Petra Grimm-Benne und Frau Sarah Schulze, Landesbeauftragte für Frauen- und Gleichstellungspolitik, möchten wir auch in diesem Jahr das wichtige Signal „Schluss mit der alltäglichen Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit und ohne Behinderung" setzen.

Lesen Sie weiter auf Seite 14.

Gewalt gegen Frauen nimmt in Deutschland weiter zu. Das zeigt einmal mehr das Lagebild „Geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichtete Straftaten“ vom November 2024. Dabei haben Straftaten gegen Frauen viele Facetten - allen ist gemein, dass sie oft nicht nur zu langfristigen Folgen für die betroffenen Frauen und Mädchen, einschließlich gesundheitlicher und psychischer Probleme, führen, sondern auch geschlechtsspezifische gesellschaftliche Ungleichheiten und Diskriminierung gegenüber Frauen mit oft weitreichenden Auswirkungen spiegeln und verstärken. Besonders betroffen und oft übersehen: Frauen mit Behinderung. In der Studie „Lebenssituation und Belastungen von Frauen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen in Deutschland“ gab fast die Hälfte der Befragten an, im Laufe ihres Lebens sexualisierte Gewalt erfahren zu haben. Zudem erfahren sie fast doppelt so häufig wie nichtbehinderte Frauen körperliche Gewalt im Erwachsenenalter. Frauen mit Behinderung erfahren eine mehrfache Diskriminierung, wissenschaftlich auch Intersektionalität genannt. Es ist daher wichtig, diese Personengruppe sichtbar zu machen, barrierefreie Materialien zur Verfügung zu stellen und barrierefreie Frauenberatungsstellen und Frauenhäuser anzubieten. Mit unserer Aktion am 17. Februar möchten wir auf diese Umstände aufmerksam machen und für eine gewaltfreie Welt mit einem respektvollen, wertschätzenden und gerechten Umgang miteinander einstehen!
An diesem Tag wird zudem die „Orange Bank“ der Öffentlichkeit präsentiert, welche in den Wolfener Werkstätten angefertigt und zusammen mit Schülern der Evangelischen Grundschule und Gemeinschaftsschule Wolfen angestrichen wurde. Neben dieser gemeinsamen inklusiven Aktion haben die Teilnehmenden mit Jorinde Leonhardt auch ein themenbezogenes Projekt durchgeführt. So wie die Bank mitten in unserem Leben stehen wird, kommt Gewalt gegen Mädchen und Frauen überall vor: in allen sozialen Schichten und Altersgruppen. Mit der Bank erhält das wichtige Tabuthema 365 Tage Aufmerksamkeit. Sie wird zukünftig vor der Robert-Koch-Apotheke stehen, die zudem ab diesem Tag als „Schutzort“ fungieren wird.

Hintergrund:
Seit 2014 organisieren wir diverse Veranstaltungen mit vielfältigen Kooperationspartnern zu One Billion Rising und so freuen wir uns, dass wir auch diesem Jahr die Wolfener Werkstätten des Diakonievereins Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen e.V. für unsere Aktion gewinnen konnten.
One Billion Rising (englisch für „Eine Milliarde erhebt sich) wurde von der New Yorker Künstlerin Eve Ensler 2012 initiiert und möchte auf die alltäglich stattfindende Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam machen und auf ein Ende der Gewalt hinwirken. Rund um den Globus erheben sich deshalb am 14. Februar Frauen und Männer und tanzen. Tanz, als Ausdruck von Kraft, als ein Akt weltweiter Solidarität und als eine friedliche Methode, um diese Thematik in die Öffentlichkeit zu transportieren. Die „Milliarde“ steht für die statistische Aussage der UN, dass ein Drittel aller Frauen und Mädchen in ihrem Leben Opfer von Gewalt geworden sind.

Kontakt
Frauenzentrum Wolfen
OT Wolfen, Fritz-Weineck-Str. 4
06766 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 034 94 - 21 005
E-Mail: frauenzentrumwolfen@t-online.de
Website: www.frauenhelfenfrauen-wolfen.de
Facebook: facebook.com/frauenzentrum.wolfen

Das Netzwerk Inklusion setzt sich dafür ein, wieder eine Rollstuhl-Tanzgruppe ins Leben zu rufen. Ob mit oder ohne Rollstuhl – alle, die Freude am gemeinsamen Tanz haben sind herzlich eingeladen, Teil eines besonderen Projektes zu werden. Um das Vorhaben in Schwung zu bringen, suchen wir nicht nur Menschen, die für den Tanz brennen, sondern auch ein Organisationstalent, das die Gruppe mit viel Herzblut und Engagement leitet.

Wenn Sie also Lust auf gemeinsames Tanzen haben, selbst im Rollstuhl sitzen oder Sie Ihr Talent als Gruppenleitung einbringen möchten – dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

regionales netzwerk INKLUSION Anhalt-Bitterfeld Wir. Gemeinsam!

Ihre Ansprechpartnerin ist:
Josefine Reuter
Örtliches Teilhabemanagement
des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
Telefon: 03496 601021
E-Mail: josefine.reuter@anhalt-bitterfeld.de

Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst Anhalt

Datum	Ort	Uhrzeit
03. Februar 2025	Bitterfeld, Anhalt-Schule, Steubenstraße	16:00 - 19:30 Uhr
04. Februar 2025	Wolfen, DRK-Geschäftsstelle des Ortsvereins Wolfen e. V.	15:30 - 19:30 Uhr
07. Februar 2025	Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg 02	16:00 - 19:30 Uhr
10. Februar 2025	Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße	16:00 - 19:30 Uhr
12. Februar 2025	Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz	16:00 - 19:30 Uhr
14. Februar 2025	Holzweißig, Schulhort, Schulstraße	16:30 - 19:30 Uhr
17. Februar 2025	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße	15:00 - 19:00 Uhr
27. Februar 2025	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße	16:00 - 20:00 Uhr

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!
Tel. 03493 37620
Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.

Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Unterwegs im Schloss

In die Welt der Fürsten von Anhalt können die Teilnehmer einer Schlossführung am 01. Februar um 13:30 Uhr eintauchen und dabei deren Residenz kennenlernen. In der Führung sehen die Besucher die Bachgedenkstätte und die Schlosskapelle. In den Museen des Ludwigsbaus lassen sich verschiedene Abschnitte der reichen Geschichte Köthens erleben. Von Johann Sebastian Bach über den großen Homöopathen Samuel Hahnemann bis zur Fruchtbringenden Gesellschaft ist hier für jedes Interesse etwas dabei.
01. Februar / 13:30 Uhr / öffentliche Schlossführung / Touristinformation / 7,50 € pro Person / Kinder 3,50 €

LOL – Das Comedy Start-up

„LOL - Das Comedy Start-up“ ist eine unterhaltsame Stand-Up-Show mit einem Mix aus aufstrebenden Newcomern sowie Acts, die bereits aus TV-Formaten wie Night Wash, Quatsch Comedy Club u.a. bekannt sind. Zu erleben ist diese Show am 01. Februar um 19:30 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum. Dann stehen bis zu vier Comedians und Comediennes auf der Bühne. Das Ziel: mit witzigen Alltagsgeschichten und pointierten Punchlines das Publikum zum Lachen bringen! Geboren wurde das Original der Stand-Up Show 2011 in Bonn, wo sie bis heute veranstaltet wird. Die Tour-Version der LOL-Show wird seit 2022 von der Künstleragentur magenta ARTISTS organisiert und zusammengestellt. Viele Comedians und Comediennes haben in ihrer Anfangszeit in der LOL-Show gespielt, darunter Luke Mockridge, Abdelkarim, Tahnee, Bastian Bielendorfer, Miss Allie, Enissa Amani, Maxi Gstettenbauer, Quichotte u.v.a.m.. Allein diese Namen beweisen, dass bei der LOL-Show zwar Newcomer auf der Bühne stehen, sich das Blatt jedoch schnell wenden kann, wenn die Künstler auf einmal durchstarten und nach oben schießen.
Man darf sich freuen auf authentische Comedy und eine Mixed-Show am Puls der Zeit, die einfach Spaß macht! Wer auftritt? Das ist eine Überraschung, denn zum Showkonzept gehört es, dass die Künstler bis zum Abend selbst geheim gehalten werden!
01. Februar / 19:30 Uhr / LOL – Das Comedy Start-up / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 Euro / Abendkasse 28 Euro

Orgelkonzert in der Schlosskapelle

Ein Orgelkonzert mit Alexander Patrushin steht bei freiem Eintritt am 02. Februar um 16 Uhr in der Köthener Schlosskapelle auf dem Programm. Patrushin studierte Klavier und Orgel an der Musikhochschule Archangelsk und am Konservatorium Rimsky-Korsakov, Sankt-Petersburg. Derzeit ist er Student an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn-Bartholdy in Leipzig. Der junge Musiker ist mehrfacher Preisträger von internationalen Orgelwettbewerben. Bei seinem Konzert in der Schlosskapelle an der historischen Zuberbier-Orgel erklingen unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Pachelbel, Dieterich Buxtehude und Robert Schumann.
02. Februar / 16 Uhr / Orgelkonzert / Schlosskapelle / Eintritt frei

Rockende Saurier

Kinder wollen rocken! „Heavysaurus“ sind vier Dinosaurier und ein Drache, die Rockmusik für die ganze Familie auf die Bühne bringen – ein echtes Live-Erlebnis mit kindgerechten Texten und bombastischer Show. Nun ist die Band auf großer „Pommesgabel Tour“ und schaut am 13. Februar um 17:30 Uhr mit einem Konzert auch im Köthener Veranstaltungszentrum vorbei. Die Pommesgabel kennen schon die kleinsten Fans: Zeigefinger und kleiner Finger ausgestreckt, Hand stolz nach oben gereckt – das Erkennungszeichen aller Rocker und Dino-Metalheads jeden Alters. Deshalb musste das aktuelle Heavysaurus-Album natürlich „Pommesgabel“ heißen. Es erzählt die Geschichte der fünf musizierenden Urzeitwesen in brandneuen Songs weiter. Erneut bieten „Heavysaurus“ kraftvolle Riffs, tolle Melodien und mitreißende Schlagzeugbeats, zu denen die kleinen (oder auch großen) Hörer und Hörerinnen singen, tanzen und ausflippen können, wie es ihnen gefällt. Echte Rockmusik, mal wild, mal leise, mit Texten eigens für die kleinen größten Fans.

Lesen Sie weiter auf Seite 16.

Empfohlen für Kinder ab 3 Jahren. Die Konzerte finden an Nachmittagen und mit angepasster Lautstärke statt. Vor der Bühne gibt es einen eigenen Kinderbereich mit bester Sicht auch für die Kleinen. Und keine Sorge: Die Dinos beißen nicht.
13. Februar / 17:30 Uhr / Heavysaurus: Pommesgabel Tour / Veranstaltungszentrum / Kinder 31,05 Euro / Erwachsene 35,45 Euro

Führung in der Sonderausstellung

Bernhard Just, der Leiter des Köthener Naumann-Museums, führt am 14. Februar um 13:30 Uhr durch die aktuelle Sonderausstellung „Leben und leben lassen? Über die Artenvielfalt“ im Schloss Köthen. Die Schau, die bis April 2025 im Schloss Köthen zu sehen ist, beleuchtet die Auswirkungen der Landwirtschaft auf die Vogelwelt und die biologische Vielfalt in Deutschland. Bereits 1849 erkannte der Ornithologe Johann Friedrich Naumann in seinem Werk „Naturgeschichte der Vögel Deutschlands“ die Folgen der landwirtschaftlichen Umgestaltung. Er machte auf die Trockenlegung von Feuchtgebieten, den Verlust von Hecken und Streuobstwiesen sowie das Ende der extensiven Weidehaltung als Hauptursachen des Rückgangs der Vogelbestände aufmerksam. Die Ausstellung verdeutlicht die Konsequenzen menschlicher Eingriffe und zeigt die Dringlichkeit auf, nachhaltige Lösungen zu finden, um die Biodiversität zu schützen. Das komplexe Zusammenspiel von Artenvielfalt und menschlichem Handeln wird hier in den Fokus gerückt, um ein besseres Verständnis der gegenwärtigen Situation zu schaffen.
14. Februar / 13:30 Uhr / Führung Sonderausstellung / Schloss Köthen / Kartenpreis 7,50 Euro, Kinder 3,50 Euro

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 16. Februar um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Zur Seite steht ihm bei dieser Führung die Musikerin Ieva Saliete. Die in Riga geborene Ieva Saliete absolvierte ihr Cembalostudium bei Robert Hill in Freiburg und an der Schola Cantorum Basiliensis. Als freischaffende Musikerin spielt sie im Kammerorchester Basel, im Freiburger Barockorchester und bei „Les Passions de l’Âme“. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer im Schloss Köthen wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.
16. Februar / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 Euro

Multimediashow über den Norden

Der studierte Opern- und Chansonsänger Thomas W. Mücke und seine Frau Nina stellen mit ihren in brillantester 6 x 6-Bildqualität und einzigartiger Synthese von Wort, Gesang und Musik inszenierten Mittelformat-Multimediashows seit über 30 Jahren deutschlandweit eine Institution dar. In Köthen sind sie am 16. Februar um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum mit „Die große Sehnsucht – Finnland“ mit Lappland, Helsinki und Karelien zu erleben.
Von den Schönheiten Finnlands und seinen Menschen, eingebettet in Musik, wird Thomas W. Mücke in Wort und Bild berichten und als studierter Sänger auch ein Liedchen zum Thema Alkohol – auch das gehört zu Finnland – bieten. Im Mittelpunkt der Show steht natürlich immer wieder der Finne selbst, der mit dazu beitrug, dass diese Reise zum großen unvergesslichen Erlebnis wurde.
16. Februar / 16 Uhr / Multimediashow: „Die große Sehnsucht – Finnland“ / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 17 Euro, Tageskasse 20 Euro

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:
22. Februar | Maffay Show Band
28. Februar | Katharina Garrard „Voice of Violin“
01. März | Rio Reiser: Der Traum ist aus, aber…
08. März | Frauentagsparty

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Stellenausschreibungen der Stadt Aken (Elbe)

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Aken (Elbe)** finden Sie auf der Internetseite www.aken.de in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:

Stellenausschreibungen der Stadt Sandersdorf-Brehna

sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark

Folgende Stellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:
- Klimaschutzmanager (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Brandschutz und Sicherheit (m/w/d)
- Hauptamtlicher Gerätewart (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibungen finden Sie:
https://sandersdorf-brehna.ris-portal/web/stellenportal/stellen oder über diesen QR-Code:

Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

04. Februar 2025, 14:30 Uhr
Buntes aus der Kinderwerkstatt
Wir gestalten mit euch Windlichter

06. Februar 2025, 14 Uhr
Lichtbildervortrag Reisebericht mit Siegfried Seidel
In seinem Lichtbildervortrag entführt uns Seidel in Kanadas wilden Westen. Erleben Sie eine spektakuläre Tour durch die kanadische Wildnis in die verschiedenen Nationalparks. Wir besuchen die Städte Vancouver, Calgary und Long Beach. **Anmeldung erbeten!**

11. Februar 2025, 14 Uhr
MusikCafé mit dem Hausmusikzirkel des MGH
Genießen Sie einen unterhaltsamen Nachmittag! Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen können Sie dem Programm unseres Hausmusikzirkels lauschen. **Anmeldung erforderlich!** Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen.**

Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich. **Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.**

Einladung zum BegegnungsCafé International – Verständnis braucht Verstehen

am Donnerstag, den 20. Februar 2025, um 15 Uhr
im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen
OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Foto: © Canva

Die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Verein biworegio e. V., lädt herzlich zum **BegegnungsCafé International** in das Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16 in Wolfen-Nord, ein. Unter der fachkundigen Anleitung türkischer Frauen werden wir gemeinsam **Baklava,** ein traditionelles türkisches Dessert aus dünnen Teigschichten, gefüllt mit Nüssen und getränkt in süßem Sirup**,** backen. Im Anschluss daran wird eine bunte Tafel gedeckt, an der alle Gäste herzlich willkommen sind, um die frisch gebackenen Köstlichkeiten zu genießen und in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen.
Diese Veranstaltung bietet eine wunderbare Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen, kulturelle Brücken zu bauen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf interessante Gespräche!
Das Projekt Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, „#modern denken“ und vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld.
Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer: 03494 3689498.

Arbeitsplan des Ornithologischen Vereins „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.) für das 1. Halbjahr 2025

Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, hat der OVC seine Tagungsstätte geändert! Die Vereinsabende finden bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof in Großpaschleben statt.

19.02.: Vereinsabend: Der Sterntaucher – Seevogel des Jahres 2024, verantw.: Herr Dr. Lebelt
Jahreshauptversammlung des O.V.C., verantw.: Herr Just

22.02.: Arbeitseinsatz im NSG “Neolith-Teich“ / Erneuerung, Säuberung, Kontrolle aller Nistkästen. Treffpunkt: 09:00 Uhr am Eingang des Naturschutzgebietes zum Vereinshochsitz, verantw.: Herr Roberto und Roland Wolff

08.03.: Arbeitseinsatz am Grab von J. A. Naumann im Naumannwäldchen bei Ziebigk
Treffpunkt: 09:00 Uhr am westlichen Ortseingang in Ziebigk, verantw.: Herr Rößler

16.03.: **Internationale Wasservogelzählung**

19.03.: Vereinsabend: Die Vogelwelt am Ostabfall der Anden zwischen Yunga, Puna und Altiplano, verantw.: Herr Kulb

13.04.: **Internationale Wasservogelzählung**

16.04.: Vereinsabend: Von Albatrossen, Robben und Pinguinen – Polare Tierwelt der Antarktis, verantw.: Herr Hertel

03.05.: Birdrace 2025

10.05.: Exkursion zu den Turmfalken auf der Jakobskirche in Köthen
Treffpunkt: 09:00 Uhr auf dem Marktplatz vor der Jakobskirche, verantw.: Herr Rinaldo Wolff

18.05.: **Interne Brutvogelerfassung im Gebiet des OVC**

21.05.: Vereinsabend: Zur gegenwärtigen Brutsituation unserer Kleinvögel am Beispiel des Jutshowwes in Großpaschleben, verantw.: Herr Heide

15.06.: **Interne Brutvogelerfassung im Gebiet des OVC**

18.06.: Vereinsabend: Naumanns bisher unbekannte, künstlerische Werke, verantw.: Herr Just
Sommerpause

Die nächste internationale Wasservogelzählung ist am 14.09.2025. Der erste Vereinsabend nach der Sommerpause findet am 17.09.2025 statt.

Rößler
Vorsitzender des O.V.C.

Frühstückstreffen für Frauen: „Wohin mit meiner Wut im Bauch?“

„Ich musste einfach mal Dampf ablassen!“ Diesen Satz haben wir in unserem Alltag schon oft gehört. Wer seine Wut auslebt, tobt, brüllt oder gar zuschlägt, der bereitet sich selbst und seiner Umgebung nur sehr viel Kummer. Nach einem solchen Wutausbruch bleibt meistens nur eine Mischung aus Schuldgefühlen und Erschöpfung zurück.
Je nach familiärem Hintergrund und Lebensgeschichte geht jeder Mensch unterschiedlich mit seinem Ärger um. Manche behalten ihre Wut für sich und schlucken den Ärger regelrecht hinunter. Das kann sowohl geistig als auch körperlich krank machen.
„Wohin mit meiner Wut im Bauch?“ ist das Thema zum nächsten Frühstückstreffen für Frauen von unserer Referentin Frau Sabine von Krosigk aus Braunschweig am Samstag, den 22. Februar 2025 um 9 Uhr in der Mensa der Hochschule Anhalt Köthen.
In vielen Situationen empfinden gerade Frauen Ärger und Wut als eine sehr belastende, emotionale Kraft, der sie sich schuldbewusst und hilflos ausgeliefert fühlen. Unsere Referentin möchte uns aufzeigen, wie wir aus sorgenvollen, ärgerlichen Gedanken in eine lebensbejahende Haltung finden können und uns Anregungen geben, Ärger aus neuen Perspektiven zu betrachten. Frau Sabine von Krosigk ist Lehrerin, Lebens- und Sozialberaterin und Psychotherapeutin.

Zu diesem immer aktuellen Thema würde es uns sehr freuen, Sie dazu begrüßen zu dürfen.
Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 18 Euro ab Montag, dem 03. Februar 2025 in folgenden Verkaufsstellen in Köthen zu erwerben: Ev. Pfarrbüro St. Jakob, Hallesche Str.15A, „Mein Buchladen“ V. Schiffner, Schalaunische Str. 32, Atelier Rogge, Goethestr. 34

Europa-Jugendbauernhof Deetz e.V. (Euro-Hof)
Kurzes Ende 4
39264 Zerbst/Anhalt OT DEETZ
Tel. 039246-62039 Fax 039246-62040
E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de
www.europa-jugendbauernhof-deetz.de

Ferienfreizeiten und Reiterferien 2025

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wie in jedem Jahr werden wir auch im Jahr 2025 unsere Ferienfreizeiten und Reiterferien in folgenden Zeiten durchführen.
Es gibt noch freie Plätze!

Ansprechpartner: Herr Heise 039246 -62039 und 039246-62041

30.06.-04.07.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***
07.07.-11.07.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***
14.07.-18.07.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***
21.07.-25.07.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***
28.07.-01.08.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***
13.10.-17.10.2025	***Reiterferien / Ferienfreizeit***

Für die Ferienfreizeiten sind von Montag bis Freitag inkl. Verpflegung und Betreuung 250,00 € zu bezahlen. Wenn Bettwäsche benötigt wird, kostet das einmalig 7,00 €.

Für die Reiterferien sind 350,00 € pro Kind und Woche zu zahlen.

Das Anmeldeformular kann online runtergeladen werden. www.europa-jugendbauernhof-deetz.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei uns anmelden würden! ☺

Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Chorprobe „Chorklang Eintracht" Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule" in Köthen in der Zeit von 19:30 bis 21:30 Uhr.... Jede und Jeder ist herzlich willkommen. Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrünnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus. Infos auch unter: www.chorklang-eintracht-koethen.com

Umweltzentrum Ronney/Walternienburg/Zerbst

Seminar Obstbaumschnitt im Winter – Theorie und Praxis des Schneidens von Obstbäumen

Wie jedes Jahr in der vegetationsfreien Zeit stellen sich die Fragen: Schneide ich meine Obstgehölze? Und wenn ja, wie? Daher findet im Umweltzentrum Ronny, am 21. Februar 2025 um 14 Uhr, 23. Februar 2025 und am 02. März 2025 jeweils um 10 Uhr Seminare, bestehend aus Theorie- und Praxisteil, unter der fachkundigen Leitung von Sabine Priezel statt. Die Dipl.-Ing. für Gartenbau und Inhaberin der Kräuter- und Gartenschule Querbeet ist eine Expertin und vermittelt neben dem richtigen Schnitt noch Wissenswertes über das oft als sehr kompliziert angesehenem Thema, um die Ernte im eigenen Garten zu maximieren.
Es ist eine Teilnahmegebühr von 20 Euro pro Erwachsenen zu entrichten.
Anmeldungen bitte bis 3 Tage vor dem Termin unter (039247) 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de.
Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

Balkonkraftwerke – Nachhaltige Energie für zu Hause

Am Dienstag, den 25. Februar 2025 um 16:00 Uhr findet im Umweltzentrum Ronney ein Workshop „Balkonkraftwerke" statt.
Erfahren Sie, wie Sie mit einem eigenen Balkonkraftwerk nachhaltige Energie direkt von Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse nutzen können.
Die Teilnahmegebühr die Veranstaltung beträgt 20 Euro pro Person.
Es wird um eine Anmeldung bis 3 Tage vor Termin gebeten.

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter (039247) 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.
Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.